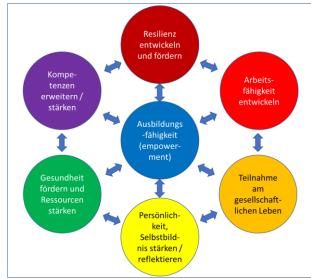
# Pädagogische Schwerpunkte

- Kompetenzen der Lernenden werden erweitert und gestärkt
- Folgende p\u00e4dagogischen Schwerpunkte bilden die Grundlage des BVS Plus Angebots



# **Vor Schulbeginn**

- Eintrittsgespräche (ab Mai)
- Informationsabend (ab Juni)
- Zusätzliche Gespräche zwischen Case Management, BIZ Langenthal, Firmen und Lehrbetrieben, diversen Fachstellen (ab Juni)

## Kontakt

Berufsfachschule Langenthal Abteilung Brückenangebote Urs Tapfer Waldhof 4900 Langenthal

urs.tapfer@bzl.ch; www.bfsl.ch

**2** 079 321 54 78

### Die Arbeitswoche

### Lehrstellensuche / Lehrstellenbewerbung

- Standortbestimmung, Berufswahl, Bewerbungsdossier
- Bewerbungsstrategie, Bewerbungskommunikation
- Bewerbungen nachfassen, Rücklaufkontrolle

### Arbeits-/ Beschäftigungsbereich

- Berufs- und Arbeitswelt erleben
- Arbeitsorganisation, Arbeitsverhalten, Arbeitsweg
- Umgang mit Qualitäts- und Quantitätsansprüchen

### Erlebnispädagogik

 Förderung Persönlichkeitsentwicklung auf vielseitige Art und Weise

### **Bildung**

- Allgemeinbildung, Mathematik, Deutsch, Berufund Gesellschaft, Informatik und Kommunikation
- Lernatelier und Projektunterricht: selbstständiges Arbeiten an individuellen Aufgaben und Zielen mit Unterstützung der Fachperson (SOL, Selbstorganisiertes Lernen)
- Selbst-, Sozial- und Methodenkompetenz
- Lehrstellenpraktikum: selbstständiges Arbeiten an Aufgaben für die zukünftige Lehrstelle, Unterstützung bei Bedarf

# Berufserkundung / Schnupperlehren / Lehrstellenpraktikum

- Berufe und Lehrbetriebe kennenlernen
- Arbeitswelt erfahren
- Berufseignung abklären und entwickeln
- Optimale Vorbereitung auf die Lehre



Das BVS Plus ist ein schulisches Angebot und setzt sich aus Bildung, Schnuppereinsätzen und Coaching zusammen.

Nebst dem individualisierten Unterricht wird der Fokus auf die Förderung der Schlüsselkompetenzen gelegt.

Während rund der Hälfte des Schuljahres absolvieren die Lernenden externe Praxiseinsätze, welche durch die Schule begleitet werden.

Das BVS Plus richtet sich an Schulabgängerinnen und Schulabgänger, die für einen erfolgreichen Eintritt in eine berufliche Grundbildung intensive Unterstützung benötigen.



## Ziele des BVS Plus A und B

- Schlüsselkompetenzen stärken
- Individualisierte Begleitung im Bildungs- und Berufswahlprozess umsetzen
- Arbeiten an schulischen Inhalten mit Fokus auf die geforderten Kompetenzen
- Förderung der überfachlichen Kompetenzen und Aufarbeiten von Defiziten



## **Unterrichtsmodell**

- Start mit einer Intensivwoche
- Individualisierter Unterricht
- Arbeitseinsätze (z.B. schnuppern, Wochenplätze) im 2. Semester alle 2 Wochen geplant
- Erlebnispädagogik 1 Tag pro Woche (festes Thema pro Quartal z.B. Wald, Umwelt, Energie, ganzheitliches Planen)
- Durchlässigkeit BVS Plus A und B

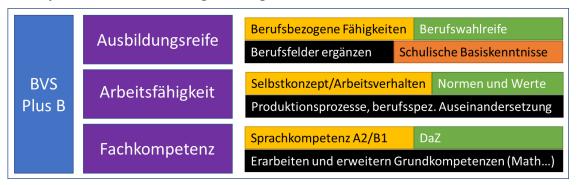
## Stufenmodell

- Das Stufenmodell der bfsl besteht aus zwei Stufen: BVS Plus A und BVS Plus B.
- Wir führen in einer Klasse die Stufen BVS Plus A und Plus B.
- Das Stufenmodell bfsl ist kompetenzorientiert.
- Die Erfahrungs- und Erlebniswelt der Lernenden werden berücksichtigt.

Im BVS Plus A werden die Entwicklung und die Förderung folgender Bereiche fokussiert:



### Der Schwerpunkt im BVS Plus B liegt bei folgenden Themen:



# **Stundenplan / Betreuung**

- Die Woche beginnt mit einer Einstiegs- und endet mit einer Abschlusssequenz.
- Gleitende Anfangs- und Endzeiten
- Lernende haben jeweils eine Bezugsperson.

## **Weitere Informationen**

- Arbeitszeiten: Montag Freitag, 08:15 bis 15.30 (Mittagspause und 2 Pausen)
- Schulgeld CHF 1'000.— pro Jahr
- Materialkosten zusätzlich max. CHF 1'100.–